

ALTERNATIVE VERKEHRSKONZEPTE FÜR DEN FRANKFURTER OSTEN PENDLERPROBLEMATIK IN FRANKFURT

DR. JUTTA DEFFNER

INSTITUT FÜR SOZIAL-ÖKOLOGISCHE FORSCHUNG (ISOE), FRANKFURT

WILLI LOOSE

AKTIONSBÜNDNIS UNMENSCHLICHE AUTOBAHN (AUA), FRANKFURT

5. Mai - 19 UHR - BÜRGERHAUS SÜDBAHNHOF

ARGUMENTE GEGEN AUTOBAHNAUSBAU

VERKEHR



ANMELDUNGEN

sind aufgrund der derzeitigen Corona-Bestimmungen notwendig. Gehen Sie bitte direkt auf unsere Internetseite buendnis-verkehrswende-frankfurt.de/autobahnausbau oder benutzen Sie den QR-Code.



V.I.S.B.P. - Dr. Jutta Deffner
BfA, Friedrichstraße 24

Weitere Infos hier →

BÜNDNIS VERKEHRSWENDE FRANKFURT



Das drängendste Autobahnprojekt in Frankfurt ist derzeit die Planfeststellung der A66 Riederwald. Das Bündnis Verkehrswende Frankfurt und die Verkehrsinitiativen im Frankfurter Osten stellen ein Verkehrskonzept für den Frankfurter Osten vor, das ohne den Autobahnbau der A66 Riederwald auskommt. Stattdessen sollen die im Osten ankommenden Pendlerfahrzeuge und der hausgemachte Autoverkehr der Stadtteile Bergen-Enkheim und Seckbach durch den Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel und Maßnahmen der Verkehrsvermeidung bewältigt werden. Der verbleibende restliche Autoverkehr soll über wenig bewohnte Hauptverkehrsstraßen verträglich geführt werden.

Frankfurt ist die Pendlerhauptstadt Deutschlands. An jedem Arbeitstag überqueren mehr als 385.000 Menschen aus dem Umland auf dem Weg zu ihrem Arbeitsplatz die Stadtgrenze. 149.000 Einpendler fahren aus den nordöstlichen bis südöstlichen Umlandgemeinden über die Stadtgrenze in den Frankfurter Osten. Die meisten sitzen allein in ihrem Auto. Umgekehrt verlassen werktäglich mehr als 100.000 Auspendler die Stadt auf ihrem Weg zu den Arbeitsplätzen im Umland.

Noch nirgendwo in Deutschland hat das Konzept der Planer*Innen funktioniert, den stetig wachsenden Autoverkehr durch immer mehr Straßen- und Autobahnbau in den Griff zu bekommen.

Die Veranstaltung ist der zweite Teil einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe: Teil 3 zur Problematik des neu induzierten Verkehrs durch Straßenbau und seine Auswirkungen auf das Klima findet am 8. Juni am gleichen Ort statt. Infos und Materialien zur Veranstaltungsreihe finden Sie unter <https://www.buendnis-verkehrswende-frankfurt.de/autobahnausbau/>